

2.35 Vielfalt der Gottesbilder

Beschluss der a.o. BDKJ-Hauptversammlung Dezember 2021

Der BDKJ möchte Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, eine lebendige Gottesbeziehung zu finden, in der sie sich nicht zurückgewiesen oder minderwertig fühlen. Dazu sind Anerkennung, Wertschätzung und Förderung einer Vielfalt von Gottesbildern erforderlich. Denn wie wir von Gott sprechen, prägt auch die Art und Weise, wie wir vom Menschen denken. Einseitig männlich-patriarchale, weiße Gottesbilder erschweren Menschen den Zugang zu Gott, die sich selbst in diesen Vorstellungen nicht als Ebenbild Gottes erkennen können. Es besteht nämlich ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen unserer Beziehung zu Gott, zu unserer Mitwelt und zu uns Selbst.

Wir stellen daher fest, dass Gott nicht einem Geschlecht oder einer anderen menschlichen Kategorie zugeordnet werden kann. Jeder Mensch ist unabhängig von Geschlecht, Sexualität und Hautfarbe ein Abbild Gottes. Auf dieser Basis hat der BDKJ-Bundesverband bereits 2011 gefordert, neben den männlichen auch „weibliche“ Gottesvorstellungen und Identifikationsfiguren stärker zu benennen (s. Beschluss „Junge Frauen willkommen? Dialogbeitrag für eine Kirche mit Zukunft“, 2011). Diese sollen nun auch um geschlechtsneutrale/-unabhängige Gottesbilder ergänzt werden.

Denn in den biblischen Schriften finden sich neben als männlich und weiblich verstandenen Zügen Gottes auch Anknüpfungspunkte für vielfältigere Gottesvorstellungen, von denen aus sich auch ungeschlechtliche, überpersonale und unanschauliche Gottesreden entwickeln lassen.

Für uns bedeutet das:

- Wir ermutigen alle Jugend- und Diözesanverbände, sich in ihren Strukturen in den kommenden zwei Jahren mit der Vielfalt von Gottesbildern auseinanderzusetzen. Wir wollen uns dabei auch damit beschäftigen, wie wir uns den Glauben an Jesus Christus aneignen können ohne damit patriarchale, assistische oder andere ausschließende Denkmuster in unsere Gottesvorstellung einzutragen.
- In diesem Rahmen beauftragen wir die BDKJ-Bundesstelle mit der Durchführung einer Bildungsveranstaltung zur Vielfalt von Gottesbildern in angemessenem Rahmen im Jahr 2022.
- Die Jugend- und Diözesanverbände stellen der BDKJ-Bundesstelle schnellstmöglich bereits vorhandene Materialien zur Verfügung, die auf geeignete Weise allen Jugend- und Diözesanverbänden zugänglich gemacht werden.
- Schließlich achten wir darauf, in Gebeten, Impulsen, Gottesdiensten, Vorträgen und bei anderen Gelegenheiten, vielfältigeren Gottesbildern Raum zu geben.